

Datenschutzhinweise für Online-Meetings und Videokonferenzen (Microsoft Teams)

Wir (LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH und ihre verbundenen Unternehmen) nutzen die Videokonferenzlösung Microsoft Teams und informieren Sie nachfolgend über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen unserer Online-Meetings.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist:
LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH
Saarlandstraße 240
D-55411 Bingen/Rhein
Tel.: +49 6721 4070
E-Mail: info@loewen.de

2. Datenschutzbeauftragter

Fragen zur Verarbeitung Ihrer Daten können Sie an den Datenschutzbeauftragten richten. Sie können den Datenschutzbeauftragten unter den folgenden Kontaktdaten erreichen:

E-Mail-Kontakt: Datenschutz@Loewen-Gruppe.de

Adresse für postalische Kontaktaufnahme:
LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH
Datenschutzbeauftragter
Saarlandstraße 240
D-55411 Bingen/Rhein

3. Zwecke der Verarbeitung

Wir verarbeiten die Daten um Ihnen eine Teilnahme über Video/ Audio an unseren Onlineveranstaltungen anbieten zu können. Zweck der Durchführung von Online-Meetings insbesondere im Rahmen von Präsentationen, Besprechungen und Schulungen ist die Zusammenarbeit innerhalb und außerhalb der Unternehmensgruppe, Produktvorstellungen, Bewerbungsgespräche etc. Dabei verwenden wir bei Microsoft Teams den Modus Teams Meetings. Sofern anfallend, werden zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Webkonferenzen u.a. eingetragener Team-Name, Arbeitgeber, zuvor angekündigte Bild-, Ton- und Videoaufnahmen, Präsentationen, Teilnehmerlisten, von Ihnen geteilte Unterlagen und von Ihnen freigegebener Bildschirm verarbeitet.

Es erfolgt grundsätzlich keine Aufzeichnung der Veranstaltung.

In Ausnahmefällen kann eine Aufzeichnung unter den folgenden Voraussetzungen stattfinden:

- a. Die geplante Aufzeichnung wird den Teilnehmenden im Vorfeld mitgeteilt.
- b. Den Teilnehmenden wird der Link zu dieser allgemeinen Datenschutzerklärung auf <https://www.loewen.de/gruppe/datenschutz/> zur Verfügung gestellt.
- c. Den Teilnehmenden wird folgende ergänzende Datenschutzerklärung zur Verfügung gestellt:
 - i. Konkreter Zweck der Aufzeichnung
 - ii. Verantwortlicher der Aufzeichnung (Funktion, Rolle)
 - iii. Zugriffsberechtigte der Aufzeichnung bzw. Adressaten, denen die
 - iv. Aufzeichnung zur Verfügung gestellt werden soll
 - v. Speicherort und – Dauer der Aufzeichnung

3a. Transkription von Besprechungen

Bei bestimmten Besprechungen kann eine automatisierte Transkription (Umwandlung von Sprache in Text) erfolgen. Dabei werden insbesondere gesprochene Inhalte sowie – soweit technisch angezeigt oder von Teilnehmenden angegeben – Sprecherinformationen (z. B. Name/Nutzername) verarbeitet. Zudem können sachbezogene Inhalte aus dem Gespräch in die Transkription einfließen. Personenbezogene oder sensible Inhalte werden vor einer Weiterverwendung entfernt oder anonymisiert. Zwecke der Verarbeitung: Die Verarbeitung dient der Dokumentation fachlicher Inhalte, der internen Nachvollziehbarkeit von Arbeits- und Prozessabläufen sowie der Unterstützung des Wissensmanagements. Rechtsgrundlage: Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO (berechtigtes Interesse an effizienter interner Dokumentation und Wissenssicherung).

Externe Teilnehmende werden vor Beginn der Besprechung über die Transkription informiert; bei Widerspruch wird diese pausiert oder unterlassen. Empfänger: Zugriff auf Transkripte erhalten ausschließlich intern berechnete Stellen (z. B. der zuständige Fachbereich). Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht, sofern keine gesetzliche Verpflichtung besteht. Speicherdauer: Transkripte, die nicht weiterverarbeitet werden, werden nach 90 Tagen automatisch gelöscht. Inhalte, die in das interne Wissensmanagement übernommen werden, werden nur so lange gespeichert, wie dies für die genannten Zwecke erforderlich ist oder gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen.

4. Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet

Im Rahmen unserer Online-Meetings unter Nutzung von Microsoft Teams werden von uns folgende personenbezogenen Daten verarbeitet:

- Kommunikationsdaten (z. B. Ihre Emailadresse, wenn Sie diese personenbezogen angeben)
- Logfiles, Protokolldaten
- Metadaten (z. B. IP-Adresse, Zeitpunkt der Teilnahme, usw.)
- Profildaten (z. B. Ihr Nutzername, wenn Sie diesen von sich aus angeben)

5. Rechtsgrundlage

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von personenbezogenen Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Microsoft Teams“ sein, so ist Art 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings“ Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

6. Weitergabe an Dritte

Im Rahmen der Nutzung der Videokonferenzlösung Microsoft Teams werden Daten an Microsoft Ltd. (South County Business Park, One Microsoft Place, Carmanhall and Leopardstown, Dublin, D18 P521, Irland) als Tochter der Microsoft Corporation (One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA) übermittelt. Dies geschieht auf Grundlage der Auftragsverarbeitung i.S.d. Art. 28 DS-GVO.

Eine Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union (EU) erfolgt grundsätzlich nicht, da wir unseren Speicherort auf Rechenzentren in der Europäischen Union beschränkt haben. Wir können aber nicht ausschließen, dass Microsoft Ltd. Daten auch außerhalb der EU an Microsoft Corporation in den USA übermittelt. Dies kann insbesondere dann der Fall sein, wenn sich Teilnehmende an „Online-Meeting“ in einem Drittland aufhalten. Auch kann im Support- und Wartungsfall in Einzelfällen sowie bei

einer Verarbeitung durch Microsoft zu Geschäftszwecken eine Einsichtnahme auf Daten (u.a. Telemetriedaten) aus dem Drittland nicht ausgeschlossen werden. Die Grundlage für die Datenübermittlung in den USA ist seit dem 10. Juli 2023 in Kraft getretene Data Privacy Framework (DPF) und die entsprechende DPF-Zertifizierung von Microsoft Corporation: <https://www.dataprivacyframework.gov/s/participant-search/participant-detail?id=a2zt0000000KzNaAAK&status=Active>

Mehr über die Daten, die durch die Verwendung von Microsoft Teams verarbeitet werden, erfahren Sie in auf <https://learn.microsoft.com/de-de/microsoftteams/teams-privacy?view=o365-worldwide> und in der Datenschutzerklärung auf <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>.

7. Datenspeicherung

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

8. Ihre Rechte

Sie haben das Recht auf **Auskunft** (Art. 15 DSGVO) über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Sie können sich für eine Auskunft jederzeit an uns wenden. Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf **Berichtigung** (Art. 16 DSGVO) oder **Löschung** (Art. 17 DSGVO) oder auf **Einschränkung der Verarbeitung** (Art. 18 DSGVO), soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht. Schließlich haben Sie ein **Widerspruchsrecht** (Art. 21 DSGVO) gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Sie haben das Recht, datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung, sofern eine solche abgegeben wurde, jederzeit zu **widerrufen**. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Ein Recht auf **Datenübertragbarkeit** (Art. 20 DSGVO) besteht ebenfalls im Rahmen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Derartige Anfragen können Sie an folgende Kontaktdaten richten:

LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH

Saarlandstraße 240

D-55411 Bingen/Rhein

E-Mail: info@loewen-gruppe.de

Daneben haben Sie das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren.

Wir überarbeiten diese Datenschutzhinweise bei Änderungen der Datenverarbeitung oder bei sonstigen Anlässen, die dies erforderlich machen. Die jeweils aktuelle Fassung finden Sie stets auf dieser Internetseite